

Buenos Aires, 15. – 19. Juli 2019

Internationale Forschungstagung für Oberstufenlehrer an Waldorfschulen  
*Auf dem Weg der Selbstfindung durch die Begegnung mit Anderen*

*Tamara Henke*

Im Rahmen der weltweiten Aktionen zum Jubiläumsjahr 100 Jahre Waldorfpädagogik rufen wir aus diesem entfernten Zipfel der Welt zu einem Forschungstreffen auf, um gemeinsam die Themen und Fragen zu behandeln, die sich aus der täglichen Arbeit mit Jugendlichen ergeben. Im Hintergrund stehen für uns Lehrer die Fragen:

Welche sozialen Impulse führen in die Zukunft?

Wie leben Jugendliche heute in verschiedenen Kulturen?

Wie präsentieren wir Jugendlichen die Welt, integriert oder fragmentiert?

Wie entwickeln Jugendliche ihre Individualität in einer globalisierten Welt?

Wie fördern wir den selbstbestimmten Weg der Jugendlichen?

Hier in Lateinamerika treffen wir uns seit 2009 zwei Mal pro Jahr mit Kollegen aus Waldorfoberstufen zu aktiven lebensnahen Tagungen. Unser Ziel ist die kontinuierliche Weiterbildung von uns Lehrern im Zeitalter der Bewusstseinsseele.

Im Juli 2019 feiern wir dieses gemeinsame Ziel weltweit. Und deshalb wollen wir alle Kollegen einladen, die sich von dieser Idee angesprochen fühlen, sich hier einzufinden

und aus der Vielfalt der diversen Gegebenheiten und Herausforderungen gemeinsam Wege zu diesem Ideal zu suchen.

Wir wollen versuchen, Forschungsprozesse zusammenfließen zu lassen, die aus verschiedenen Realitäten und Fachrichtungen erwachsen sind. Kollegen aus aller Welt fordern wir auf, in der Vorbereitungsphase regionale Arbeitsgruppen zu bilden, sich auszutauschen und sich mit uns zu vernetzen.

Aus dieser gemeinsamen Forschungsarbeit sollen die Präsentationen erwachsen, die morgens die Tagung eröffnen werden. Anschließend wollen wir das vorgestellte Thema in Gruppen vertiefen.

Ein weiterer Aspekt unserer Tagung ist der innere Weg des Lehrers, der uns zu innerer Ruhe und Selbsterkenntnis führt. Daran wollen wir mit verschiedenen Optionen in Gruppen arbeiten, die sich für einen Übungsweg zusammenfinden.

Abschliessend ist Gruppenarbeit mit offener Thematik vorgesehen, in denen fachliche oder interdisziplinäre Erfahrungen, Unterrichtsvorschläge und Fragen ausgetauscht und fruchtbar gemacht werden können.

Sprachen:  
Spanisch und Englisch  
Kontaktadresse:  
waldorf100.buenosaires@gmail.com